



LÄRMSTUDIE, VEKH WIEN ÖSTERREICH

Die „Vereinigte Eisfabriken und Kühlhallen in Wien (VEKH)“ betreibt in Wien Anlagen zur sachgemäßen Lagerung von Tiefkühlwaren. Aufgrund der betriebsbedingten Schallemissionen, hervorgerufen vor allem durch die Kühlaggregate der Tiefkühl-LKW, kam es in der Vergangenheit zu Beschwerden von den Bewohnern der angrenzenden Wohnhäuser. Die convex ZT GmbH wurde von VEKH beauftragt, eine Studie über die derzeitige Schallsituation zu erstellen sowie mögliche Verbesserungsmaßnahmen zu erarbeiten.

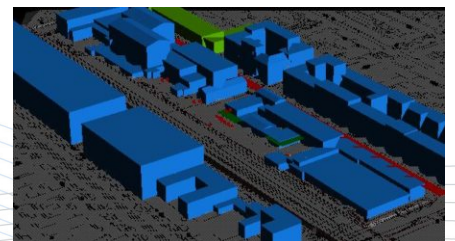
Zu diesem Zweck wurden das Betriebsareal sowie die nähere Umgebung inklusive der angrenzenden Wohnhäuser mit einem Software-Paket zur Lärmberechnung „IMMI“ modelliert und die auftretenden Immissionen an den Fensterfronten der Anrainerhäuser untersucht. Zur Beurteilung der derzeitigen Schallimmissionen sowie zur Kalibrierung des Berechnungsmodells wurden eine größere Zahl von Kurzzeit – Schallmessungen unter verschiedensten Lärmszenarien durchgeführt. Die Schallmessungen, Berechnungen und Beurteilungen erfolgten nach den gültigen Ö-Normen und ÖAL-Richtlinien. Nach Berechnung und Beurteilung der derzeitigen Lärmsituation wurden Lösungsmöglichkeiten (Lärmschutzwände) zur Lärmreduktion ausgearbeitet und deren Wirkung beurteilt. Nach Auswahl der unter Berücksichtigung der betrieblichen Gegebenheiten wirksamsten Variante wurde diese im Zuge einer Einreich- und Ausführungsplanung zur Umsetzung aufbereitet.

Bauherr:

VEKH, Wien

Leistungen:

Lärmmessung



Lärmimmissionsprognose
Lärmschutzmaßnahmen

Zeitraum:

2018

-

Fotos:

K. Edegger